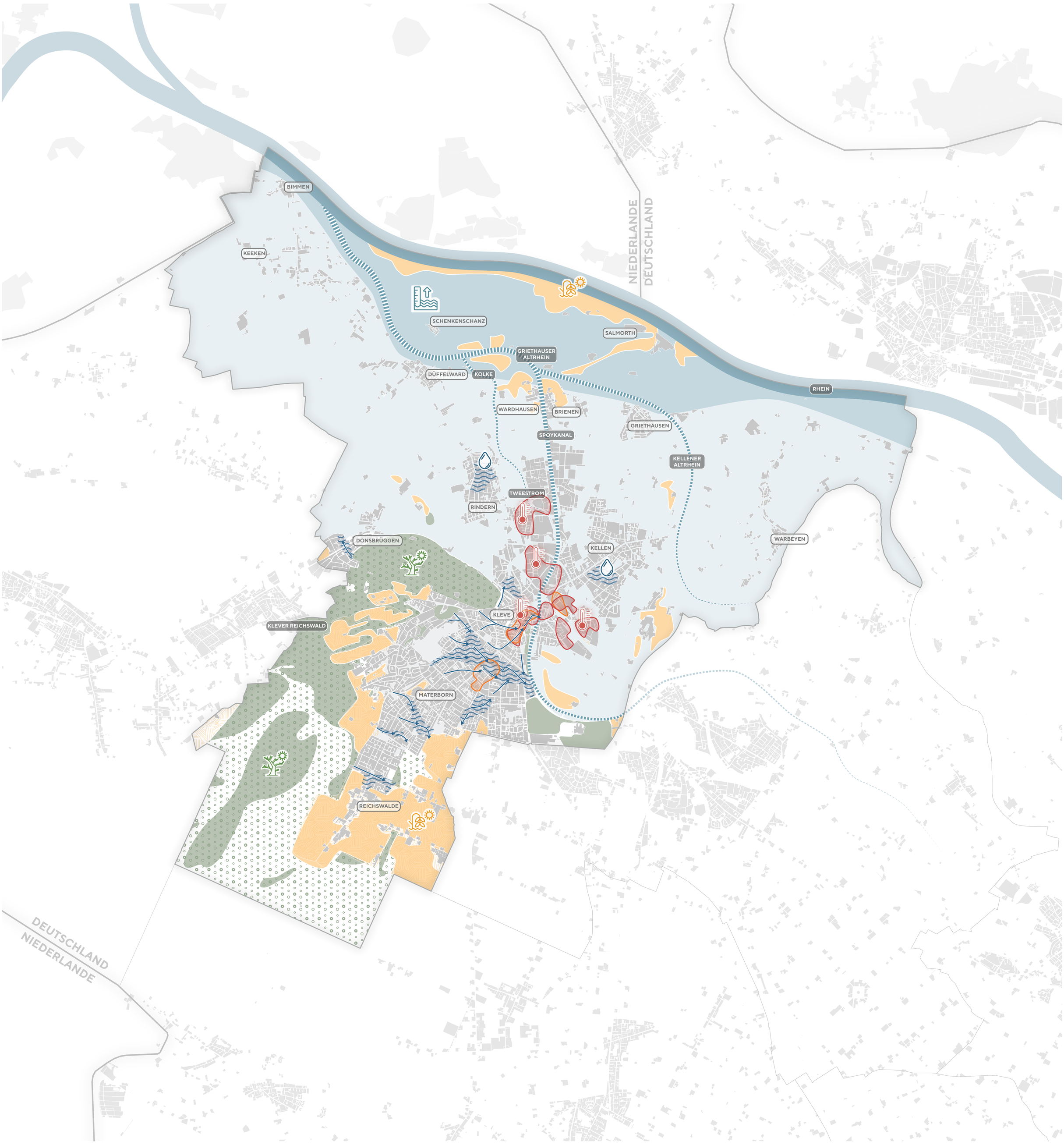
FOKUSKARTE 1

Räumliche Betroffenheit: Hotspots

Klimaanpassungskonzept
der Stadt Kleve



LEGENDE

Besonders am Tag durch Hitze belastete Bereiche
Bereiche mit einer besonders hohen Hitzebelastung und einer sehr geringen Aufenthaltsqualität im Außenbereich an Sommertagen .
(Quelle: Stadtklimaanalyse GEO-NET, 2023)

Besonders durch nächtliche Überwärmung betroffene Bereiche
Bereiche mit ungünstigen bioklimatischen Bedingungen aufgrund einer besonders hohen Überwärmung in der Nacht.
(Quelle: Stadtklimaanalyse GEO-NET, 2023)

Besonders durch Überflutungen gefährdete Bereiche bei Starkregen
In diesen Bereichen kann es bei Starkregenereignissen aufgrund der topographischen Verhältnisse in Senken vermehrt zu erhöhten Wassertiefen und gegebenenfalls auch Fließgeschwindigkeiten kommen, so dass Gefahren für Personen und Infrastrukturen entstehen.
(Quelle: Grobanalyse Starkregen Dr. Pecher AG, 2023)

Festgesetzte Überschwemmungsgebiete bei Hochwasser
In diesen Gebieten sind Hochwasserereignisse statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten. Sie wurden für die Hochwasserentlastung und -rückhaltung festgesetzt.
(Quelle: Bezirksregierung Düsseldorf, Stand Mai 2023)

Überschwemmungsgebiete bei extremen Hochwasserereignissen
In diesen Gebieten kann es bei extremen Hochwasserereignissen oder beim Versagen der Schutzeinrichtungen (z. B. Dammbruch) zu einer Gefahr durch Hochwasser kommen.
(Quelle: Bezirksregierung Düsseldorf, Stand Mai 2023)

Fließgewässer mit Niedrigwassergefahren
In diesen Fließgewässern können bei langanhaltender Trockenheit Niedrigwasserstände sowie Austrocknungen und deren Folgen (z.B. Geruchsbelästigung, Algenbildung, Verschlechterung der Gewässerqualität) auftreten.
(Quelle: Verwundbarkeitskarte Klimaatelier 2014, ergänzt durch Erfahrungswerte)

Grünland und Ackerflächen mit einer erhöhten Dürregefährdung
Auf diesen Grünland- und Ackerflächen besteht eine hohe bzw. sehr hohe Empfindlichkeit gegenüber meteorologischer Dürre, also unterdurchschnittlichen Niederschlägen über eine längere Periode.
(Quelle: Klimaatlas des Geologischen Dienstes NRW, Stand Mai 2023)

Forstgebiete mit einer erhöhten Dürregefährdung
In diesen Waldgebieten besteht eine hohe bzw. sehr hohe Empfindlichkeit gegenüber meteorologischer Dürre, also unterdurchschnittlichen Niederschlägen über eine längere Periode.
(Quelle: Klimaatlas des Geologischen Dienstes NRW, Stand Mai 2023)

1:25.000
1km 2km 3km

must
GEO-NET
pecher